

Kurzfassungen der Meteorologentagung DACH,
Vol. 1, DACH2007-A-00089, 2007
Meteorologentagung DACH 2007
© Author(s) 2007



Die Rolle von Transportprozessen in der Chemie der Atmosphäre

M. G. Lawrence (1) und die MPIC Modellierer

(1) Max-Planck-Institut für Chemie, Department of Atmospheric Chemistry, Postfach 3060,
55020 Mainz (lawrence@mpch-mainz.mpg.de)

Meteorologische Transportprozesse werden in globalen Modellen in der Regel in vier Hauptkomponenten unterteilt: großräumiger Transport durch Advektion, trockene turbulente Diffusion, vertikaler Transport durch hochreichende Konvektion und Sedimentierung von Aerosolen und Hydrometeoren einschließlich ihrer aufgenommener Spurenstoffe. Diese Prozesse haben großen Einfluss auf die Verteilung und die Variabilität von Spurengasen und Aerosolen. Der Vortrag gibt einen Überblick über aktuelle Forschungsschwerpunkte zu diesem Thema, vor allem anhand von Ergebnissen der Forschung am Max-Planck-Institut für Chemie mit den Modellen ECHAM5/MESSy, MATCH-MPIC und WRF-Chem.